

In Situ Art Society e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, dessen Zweck die Förderung der aktuellen Kunst ist. Er wurde im Herbst 2014 in Bonn von Pavel Borodin und Georges Timpanidis (aka Georges Paul) gegründet. Zu den Hauptaktivitäten des Vereins gehören:

- Konzerte und Produktionen im Bereich Jazz, improvisierte Musik, Neue Musik und aktuelle elektronische Musik
- Ausstellungen im Bereich von bildender Kunst und Photographie, Filmvorführungen und literarische Lesungen
- Dokumentation von Konzerten und künstlerischen Aufführungen sowie Archivierung und Veröffentlichung in Druck- und elektronischer Form
- Vorträge zu aktuellen Themen der Ästhetik in Zusammenarbeit mit akademischen Institutionen

Die In Situ Art Society e. V. wurde fünfmal mit dem Musikpreis **APPLAUS** – Auszeichnung der Programmplanung unabhängiger Spielstätten der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien ausgezeichnet.



Alle Veranstaltungen finden statt im

DIALOGRAUM KREUZUNG AN ST. HELENA
Bornheimer Straße 130, 53119 Bonn

KARTENRESERVIERUNG

tickets@in-situ-art-society.de | Tel.: 0174 1839210

Bilder: MAXX GONG | www.unsplash.com/@maxxgong (Titelseite)
YUMI HARA | www.yumiharacawell.co.uk (Groove Studay)
TATSUYA YOSHIDA | www.magaibutsu.com (Yoshida/Takeda)

Gefördert durch das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen
Mit freundlicher Unterstützung von: Kreuzung an St. Helena – Ein Dialograum für christlichen Kult und zeitgenössische Kultur e. V. | www.kreuzung-helena.de • falschnehmung.de – sachdienliche Betrachtungen zu Visionen und Visuellem, Kultur, Irrsinn und anderen Formen der Wahrnehmung • Drumcenter Köln | www.drumcenter.de • PanRec – a video label for jazz and improvised music | www.panrec.com

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



KREUZUNG AN
ST HELENA



IN SITU ART SOCIETY

falschnehmung



In Situ Art Society e. V. | Kessenicher Straße 204, 53129 Bonn | www.in-situ-art-society.de

IN SITU ART SOCIETY präsentiert

Konzerte in Bonn Juni – Juli 2024

24.06. THE DISSONANT SERIES
YUMI HARA's GROOVE STUDY

YUMI HARA / PIERRE CHEVALIER
TOSHIAKI SUDO / CHRIS CUTLER

06.07. THE DISSONANT SERIES
TATSUYA YOSHIDA x RISA TAKEDA

IN SITU ART SOCIETY



THE DISSONANT SERIES 145

YUMI HARA'S GROOVE STUDY

YUMI HARA ^(JP/UK) – Klavier, StimmePIERRE CHEVALIER ^(FR/BE) – KeyboardsTOSHIAKI SUDOH ^(JP) – E-BassCHRIS CUTLER ^(UK) – Schlagzeug

Groove Study ist das zweite Soloalbum der in London lebenden japanischen Komponistin und Pianistin Yumi Hara, die verschiedene Aspekte rhythmischer Elemente erforscht. Es besteht hauptsächlich aus ihren kraftvollen, berausenden und gleichzeitig komplizierten Kompositionen, die Elemente aus Avant-Rock, Weltmusik, Alter Musik, Funk und zeitgenössischer Klassik mischen. Das Album wurde von der Kritik hoch gelobt. Nach der Einführungsveranstaltung im Café OTO in London im August 2023 und der Mini-Launch-Tour in Japan im Dezember 2023 bringt Yumi nun *Groove Study Live* nach Europa. Das Programm umfasst auch Stücke aus Yumis erstem Album und einige klassische Canterbury-Melodien.

Yumi Haras Kompositionen wurden von zeitgenössischen klassischen Ensembles wie dem PianoCircus und den BBC Singers aufgeführt, doch seit der Veröffentlichung ihrer CD *Dune* mit Hugh Hopper im Jahr 2008 ist sie zunehmend als Improvisatorin und Performerin in der Avant-Rock-, Canterbury- und RIO-Szene bekannt geworden. Sie ist leitende Dozentin für Musik an der University of East London.

Chris Cutler ist der Schlagzeuger von *Henry Cow* und vielen anderen legendären Bands und CEO des reR-Labels. Er hat mit Yumi in vielen Bands und Projekten gespielt.

Pierre Chevalier ist als Keyboarder von *Present*, *Univers Zero* und *faUst* einer der wichtigsten Musiker der belgischen Avant-Rock-Szene.

Toshiaki Sudoh ist ein japanischer Bassist, Schlagzeuger und Ton-techniker. Er begann seine Karriere in den 90er Jahren als Gründungsmitglied von *Melt Banana* und wurde später Schlagzeuger von *Machine and The Synergetic Nuts*. Er hat auch den Bass in den Werken von Jim O'Rourke und Eiko Ishibashi gespielt.

Eintritt: € 18 | € 12 ermäßigt (für Mitglieder der *In Situ Art Society*: € 12 | € 8 ermäßigt)

THE DISSONANT SERIES 146

TATSUYA YOSHIDA × RISA TAKEDA

RISA TAKEDA ^(JP) – Klavier, KeyboardsTATSUYA YOSHIDA ^(JP) – Schlagzeug, Stimme

Dies ist das derzeit bemerkenswerteste Improvisations-Duo in Tokio. Das Duo, bestehend aus Tatsuya Yoshida, dem stärksten Schlagzeuger der Avant-Prog-Szene, und Risa Takeda, der Keyboarderin, die derzeit in der Improvisationsszene Tokios die meiste Aufmerksamkeit auf sich zieht, geht zum ersten Mal auf Europatournee. Eine unvergleichliche Weltanschauung, die sich aus spannenden Gegensätzen und Harmonien in hohem Tempo entfaltet. Die stark strukturierte und hoch improvisierte Performance, die sich frei zwischen Klassik, zeitgenössischer Musik, Progressive Rock und Jazzrock bewegt, überwältigt das Publikum mit der Anzahl und dem Schall-druck einer Band, obwohl sie von zwei Personen aufgeführt wird.

Risa Takeda beginnt im Alter von 3 Jahren mit klassischem Klavier. Zog im April 2011 nach Tokio und begann 2016 mit Soloauftritten in verschiedenen Bands. Improvisationen, Kompositionen mit visuellen Elementen und Klavierarrangements von Frank Zappas Material haben weltweite Anerkennung gebracht. Sie hat drei Alben veröffentlicht, die sie selbst komponiert, arrangiert, aufgeführt und aufgenommen hat. Das Ergebnis ist ein gewaltiges Musikwerk voller komplexer Melodien, Harmonien, Rhythmen und Klangfolgen, die vom Ensemble frei, aber mit großer Präzision umgesetzt werden.

Tatsuya Yoshida ist der wichtigste Schlagzeuger/Komponist/Improvisator in der modernen japanischen Avantgarde-Musikszene. Er hat einen kraftvollen, polyrhythmischen und rasanten Spielstil, der oft ungerade Taktarten verwendet, und hat in vielen Gruppen mitgewirkt. Die 1985 gegründete Gruppe *Ruins* wurde im Ausland für ihren innovativen Sound, der die Energieexplosion der soliden Rhythmusgruppe mit dem Gesang in der Originalsprache verbindet, hoch gelobt und unternahm zahlreiche Tourneen im Ausland. Seit den 1990er Jahren gründete er nacheinander Bands, die auf unterschiedlichen Konzepten basierten, und komponierte den Großteil des Repertoires. In den letzten Jahren hat er sich auf improvisierte Auftritte konzentriert und mehr als 100 Werke auf verschiedenen Labels in Japan und im Ausland veröffentlicht.

Eintritt: € 15 | € 9 ermäßigt (für Mitglieder der *In Situ Art Society*: € 10 | € 6 ermäßigt)